



Vergabeverfahren
ZDF-121-VV-26-015
Leistungsbeschreibung ZDFheute
Los 2a, 2b und 2c

Zweites Deutsches Fernsehen

Anstalt des öffentlichen Rechts
ZDF-Straße 1
55127 Mainz



ZDF-121-VV-26-015 Leistungsbeschreibung
Lose 2a, 2b und 2c

Inhalt

1	Einleitung	3
2	Ziele	3
3	Los 2a: ZDFheute Frontend-Entwicklung, UX/UI, Konzeption.....	4
3.1	Scope und Gegenstand der Leistung	4
3.2	Anforderungen an die Leistungserbringung	4
4	Los 2b: ZDFheute Backend-Entwicklung und Workflows.....	5
4.1	Scope und Gegenstand der Leistung	5
4.2	Anforderungen	6
	Los 2c: Betrieb	7
4.3	Scope und Gegenstand der Leistung	7
4.4	Zentrale Betriebsaufgaben	7
5	Zusammenarbeit und Steuerung	8
6	Übergreifende Themen	9
7	Abgrenzung und Ausschluss	10



1 Einleitung

Das ZDF gehört mit ZDFheute zu den relevanten Nachrichten-Anbietern in Deutschland und steht auch im Digitalen für verlässliche Information. Gesucht werden kompetente Partner für die Übernahme und innovative Fortentwicklung des vorhandenen Portfolios und für den Ausbau der Sichtbarkeit von ZDFheute auf anderen Plattformen und Screens. Geeignet für diese Aufgaben sind Auftragnehmer, die den journalistischen Alltag ebenso verstehen wie aktuelle Technologien und Prozesse für schnelle Weiterentwicklung. Die Leistung ist in 3 Lose untergliedert:

- Los 2a: ZDFheute Frontend-Entwicklung, UX/UI, Konzeption
- Los 2b: ZDFheute Backend-Entwicklung und Workflows
- Los 2c: ZDFheute Betrieb

2 Ziele

- **Für Nutzende:** ZDFheute bleibt eine stabile und verlässliche Plattform: Apps und Website sind immer verfügbar und verhalten sich auch auf älteren Clients performant. Eine selbsterklärende Informationsarchitektur hilft beim Nachrichtenüberblick und bietet leichten Zugang zu Live-Events, Sendungen sowie Themen-Dossiers. Perspektivisch werden diese Zugänge durch personalisierte Features vereinfacht.
- **Für die Redaktion:** Die Nachrichten-Redaktion wird in die Lage versetzt, mit schlanken und ggf. automatisierten Workflows rasch auf geplante und ungeplante Ereignisse reagieren zu können. Videozentrierte Berichterstattung steht im Mittelpunkt und wird vom Content Management System ebenso unterstützt wie von ggf. zusätzlich notwendigen Tools.
- **Für die Produktentwicklung:** Time-to-Market steht im Fokus der Produktentwicklung und betrifft den kompletten Tech-Stack der nativen und webbasierten Frontend-Angebote sowie die Backend-Systeme. Inhaltliche Konzeption und Feature-Entwicklung werden zusammen gedacht bzw. mit Hilfe geeigneter Tools und Prozesse entwickelt. Testing, QS- und Abnahmezeiten sollen durch Automatisierung effizient gestaltet werden.

3 Los 2a: ZDFheute Frontend-Entwicklung, UX/UI, Konzeption

3.1 Scope und Gegenstand der Leistung

Der Scope umfasst die Übernahme, die Wartung und die Weiterentwicklung der Frontend-Clients von **ZDFheute** (native Apps für iOS und Android sowie Web-Frontends) inklusive der Web-Mandanten **logo.de** und der **ZDF-Unternehmensseite** (unternehmen.zdf.de) im Web-Bereich. Gegenstand der Beauftragung sind die Frontend-Entwicklung für die Geräteklassen Smartphone, Tablet, Desktop sowie für externe Plattformen und Screens:

- **Web:** Responsive Website basierend auf modernen Frameworks (**React, Next.js**), die auch mit Funktionen einer Progressive Web App (PWA) zur Verfügung steht.
- **Mobile & Tablet:** Native Applikationen für **iOS/iPadOS** (unter Nutzung von **SwiftUI**) und **Android** sowie native Applikationen für Google TV und andere Android-basierte Plattformen.
- **Weitere Screens & Plattformen:** Einbindung in Automotive-Systeme (z.B. CarPlay/Android Auto, Android Automotive)

Der Leistungsumfang reicht von der kreativen Konzeption (UX/UI) über die Implementierung und Qualitätssicherung bis hin zum technischen Support. Eine Kernanforderung ist die enge Verzahnung von Design und Code:

- **Funktionale Prototypen:** Erstellung von Prototypen in geeigneten Umgebungen, deren Code nach vereinbarten Kriterien direkt an die Frontend-Entwicklung übergeben werden kann.
- **Technische Machbarkeit:** Bereits in der Konzeptionsphase müssen alle Gewerke die technische Machbarkeit und Möglichkeiten einer effizienten Umsetzung überprüfen.

3.2 Anforderungen an die Leistungserbringung

Als führender Nachrichten- und Streaming-Anbieter stellt das ZDF höchste Anforderungen an die Qualität und Zukunftsfähigkeit seiner Frontends. Besondere Bedeutung haben folgende Aspekte:

- **Entwicklungsgeschwindigkeit (Time-to-Market):** Das ZDF strebt eine Beschleunigung der Release-Zyklen an. Dies soll durch eine strikte Trennung

von Inhalt und Ausspielung (API-First via GraphQL/REST) erreicht werden, die parallele Entwicklungszyklen für verschiedene Plattformen ermöglicht.

- **Performanz und Stabilität:** Eine zentrale Anforderung ist die Verbesserung der Nutzungserfahrung durch kurze Ladezeiten. Applikationen müssen auch auf älteren Endgeräten performant und ausfallsicher funktionieren. Die entsprechenden Werte werden zum Start der Zusammenarbeit vereinbart.
- **Einsatz von KI:** Hinsichtlich des Einsatzes von KI gelten die Ausführung gemäß Pflichtenheft des Verfahrens.
- **Konsistenz durch Design-Systeme:** Grundlage aller Entwicklungen ist ein zentrales Design-System, das eine einheitliche Markenwahrnehmung über alle Ausspielwege hinweg sicherstellt. Die Nutzung und Dokumentation in den Tools Figma, Storybook und Zeroheight ist verpflichtend.
- **Barrierefreiheit und Teilhabe:** Als öffentlich-rechtlicher Sender verpflichten wir uns zur konsequenten Einhaltung der BITV 2.0-Standards. Alle Frontends müssen für Menschen mit Einschränkungen (z.B. durch Screenreader-Optimierung) intuitiv bedienbar und barrierefrei zugänglich sein.
- **Sichtbarkeit:** ZDFheute ist leicht erreichbar über Suchmaschinen (Index und KI-Mode) und über externe Plattformen. Dazu werden API, Feeds und die Struktur der Website laufend fortentwickelt (siehe Pflichtenheft, Kapitel 8).

4 Los 2b: ZDFheute Backend-Entwicklung und Workflows

4.1 Scope und Gegenstand der Leistung

Der Bereich Backend-Entwicklung und Workflows bildet das technologische Rückgrat für die digitale Berichterstattung von ZDFheute sowie für die angeschlossenen Mandanten logo.de und die ZDF-Unternehmensseite. Der Scope umfasst die Bereitstellung und Weiterentwicklung einer sicheren und performanten Infrastruktur, die eine strikte Trennung von Inhalt und Ausspielung sicherstellt.

Vom Auftragnehmer werden folgende Leistungen erwartet:

- **CMS-Auswahl und -Implementierung:** Schwerpunkt für den Auftragnehmer in diesem Los ist nach Zuschlag die Verbesserung redaktioneller Workflows. Ausgehend von einer Workflow-Analyse (Beistellung ZDF) und eigener Expertise in diesem Umfeld wird vom Auftragnehmer nach Übernahme des Bestandssystems ein Vorschlag erwartet, mit dem das ZDF die Entscheidung für ein neues CMS treffen kann.

Der Vorschlag umfasst sowohl ein fachliches Konzept inkl. CMS-Shortlist als auch die finanzielle Betrachtung (Lizenzen, Anschaffung etc.) sowie ein Migrations- und Launchkonzept. Zu den aktuellen Workflows zählt ebenso die Bearbeitung und Ausspielung von Teletext-Meldungen. Der Auftragnehmer übernimmt die vorhandene Architektur und macht Vorschläge für eine mögliche technische Migration in ein neues System bzw. beschreibt ein technisches Exit-Szenario.

Wenn das ZDF auf Basis dieses Konzepts eine Entscheidung getroffen hat, wird der Auftragnehmer mit der Implementierung des neuen CMS beauftragt.

- **Backend-Architektur:** Eine skalierbare und ausfallsichere Umgebung ist in der **Google Cloud Platform (GCP)** zu realisieren und nach Maßgaben des ZDF-Betriebs einzurichten und fortzuentwickeln (siehe Los 2c – Betrieb ZDFheute).
- **Systemintegration:** Die technische Kopplung mit dem zentralen **ZDF-Streamingportal** zum Austausch von Video-Assets und Metadaten sowie die Integration zentraler Services wie Suche (Elasticsearch), Personalisierung (P/A-Service) und Tracking (ZDFtracking/Piano) sind Bestandteil der Leistung. Der Auftragnehmer übernimmt die vorhandene Struktur und entwickelt sie in Zusammenarbeit mit dem ZDF und den gemeinsam entwickelten Maßgaben fort.
- **API-Bereitstellung:** Entwicklung und Wartung einer hoch performanten **GraphQL- oder JSON/REST-Schnittstelle**, die als zentrale Datenquelle für alle Frontend-Clients dient. Außerdem wird die Bereitstellung von Katalog-Exporten immer wichtiger. Der Auftragnehmer muss hier entsprechende technische Maßnahmen vorsehen, die eine flexible Bereitstellung von Exporten bzw. Feeds gewährleisten.

4.2 Anforderungen

Minimierung der „Time-to-Market“: Die gesamte Architektur und die Entwicklungsprozesse (CI/CD) müssen darauf ausgerichtet sein, neue Features mit maximaler Geschwindigkeit bereitzustellen.

Redaktionelle Effizienz: Im Fokus stehen **schlanke und automatisierte Workflows**. Die Redaktion muss in die Lage versetzt werden, bei Eilmeldungen oder Großereignissen

innerhalb kürzester Zeit zu publizieren, wobei die **Time-to-Web** (vom CMS-Klick bis zur Sichtbarkeit an der API) **maximal 60 Sekunden¹** betragen darf.

Maximale Performance und Stabilität: Das Backend muss auch bei extremen Lastspitzen (Peak-Lasten von über 230.000 PIs/Minute) stabil bleiben. Wir erwarten Antwortzeiten der API von unter 200–300ms.¹

Qualitätssicherung und Dokumentation: Eine lückenlose technische Dokumentation in den ZDF-Systemen (**Jira, Confluence, GitLab**) sowie eine hohe Testabdeckung durch automatisierte Verfahren sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Los 2c: Betrieb

4.3 Scope und Gegenstand der Leistung

Stabile Ausspielung und Erreichbarkeit von ZDFheute auch unter Hochlast steht im Fokus des Betriebs der Nachrichtenplattform. Der Scope umfasst den **24/7-Betrieb** und technischen Support für die gesamte ZDFheute-Plattform inklusive ihrer Mandanten (*logo.de*, Unternehmensseite) in der **Google Cloud Platform (GCP)**.

Plattformen: Native Apps für Smartphone und Tablet (iOS, Android) und die responsive Web-Ausspielung (React/PWA) für mobile Clients und Desktop sowie TV und Automotive. Außerdem: Katalog-Exporte für Drittplattformen.

4.4 Zentrale Betriebsaufgaben

Vom Auftragnehmer wird eine vollumfängliche Betriebsverantwortung nach **ITIL-Standards** erwartet:

- **Incident- & Problem Management:** Analyse, Bewertung und Behebung von Störungen inklusive einer lückenlosen Dokumentation.
- **Change- & Configuration Management:** Erstellung, Koordination, Implementierung und Finalisierung von Changes inklusive Dokumentation der Änderungen.
- **Deploy- & Release Management:** Durchführung regelmäßiger, unterbrechungsfreier Installationen (z.B. Sprint-Releases im 2-Wochen-Rhythmus).

¹ Die Einhaltung unterliegt einer Vertragsstrafe gem. Ziffer 4.4.4 der BVB.

- **Capacity- & Cost Management:** Aktives Monitoring der Ressourcen und anfallenden Cloud-Kosten in der GCP sowie monatliche Reports zur Kostenoptimierung.
- **Availability Management:** Sicherstellen der Service-Verfügbarkeit mit zweckmäßiger Überwachung, Alarmierung, Datensicherungen und Notfallplanung.
- **Security Management:** Umsetzung von IT-Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem ZDF-Sicherheitskonzept und Sicherstellung des Datenschutzes.
- Die detaillierte Leistungsbeschreibung für den Betrieb (Los 2c) von ZDFheute sind dem Dokument „Leistungsbeschreibung_Los_2c_Ergänzung_Betrieb_ZDFheute“ zu entnehmen.

5 Zusammenarbeit und Steuerung

Die Zusammenarbeit der Auftragnehmer für die oben beschriebenen Leistungen in den Bereichen Frontend, Backend und Betrieb ist durch eine **strikte funktionale Trennung** bei gleichzeitig **enger organisatorischer Verzahnung** geprägt. Die Dienstleister müssen technologisch und prozessual zusammenarbeiten, um eine hohe Entwicklungsgeschwindigkeit und -qualität zu gewährleisten.

Während der AN Backend für die **Stabilität und Bereitstellung der Datenstrukturen** verantwortlich ist, liegt der Fokus des AN Frontend auf **Performanz, Nutzerführung und Distribution**. Die Brücke bildet das Projektmanagement. Hierfür werden zusammen mit dem ZDF Rollen und Mitwirkungspflichten definiert.

Sofern sich Bieter auf die drei Lose 2a, 2b und 2c gleichzeitig bewerben, ist der Bewerbung ein Konzept beizufügen, aus dem klar hervorgeht, wie durch die Übernahme der zentralen Steuerung der zu erbringenden Leistungen durch den Bieter die Effizienz der Prozesse und der Entwicklung nachvollziehbar gesteigert werden kann.

Das ZDF behält sich vor, diese optionalen Steuerungsleistungen gesondert zu beauftragen.

ZDF-seitig steht ein Projektteam zur Verfügung, das die Bereiche von Konzeption und Anforderungsmanagement bis Projektmanagement abdeckt. Wir arbeiten vorwiegend agil und entwickeln in Sprints. Hierfür nutzen wir die etablierten Atlassian-Tools (Details siehe „Pflichtenheft 2026“). Das ZDF bevorzugt einen interdisziplinären Austausch und erwartet eine klare Rollen- und Aufgabenverteilung. Details dazu finden sich im Pflichtenheft und im Dokument „Rollenbeschreibungen“.



ZDF-121-VV-26-015 Leistungsbeschreibung Lose 2a, 2b und 2c

Auf ZDF-Seite gibt es feste Haupt-Ansprechpartner/innen im Projekt. Gleiches wird auch beim Dienstleister erwartet. Die geforderten Rollen der Auftragnehmer im Bereich Projektmanagement sind im Pflichtenheft beschrieben.

Zusätzlich erwartet das ZDF die Besetzung des folgenden **Schlüsselpersonals**:

Los 2a

- **Lead Konzepter*in** (>5 Jahre Berufserfahrung in UX-Design-Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt
- **Lead Designer*in** (>5 Jahre Berufserfahrung in UI-Design-Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt
- Je ein **Lead Frontend-Entwickler*in** für **Web, iOS, Android** (>5 Jahre Berufserfahrung in Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt

Los 2b

- **Software-Architekt*in** (>5 Jahre Berufserfahrung in Architekten-Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt
- **Lead Backend-Entwickler*in** (>5 Jahre Berufserfahrung in der Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt

Los 2c

- **Lead DevOps Engineer** (>5 Jahre Berufserfahrung in Betriebs-Rolle, Deutschkenntnisse mind. GER C1), doppelt besetzt bzw. Stellvertretung sichergestellt

6 Übergreifende Themen

ZDFheute ist sowohl ein selbstständiges Angebot als auch gleichzeitig Bestandteil der ZDF-Online-Plattform. Das bedeutet, dass bei bestimmten Themen und Komponenten immer auch die Vorgaben der Gesamt-Plattform zu beachten sind.

Übergreifende Themen dieser Art sind im Dokument "**Pflichtenheft 2026**" beschrieben. Dort enthalten sind unter anderem auch Angaben zum Einsatz von KI, Methoden der Leistungsmessung, Barrierefreiheit und SEO/GEO, Beistellungsleistungen und Tooling.



ZDF-121-VV-26-015 Leistungsbeschreibung Lose 2a, 2b und 2c

Ebenfalls beschrieben ist der Umgang mit bestimmten Plattform-Komponenten (u.a. Player, Reco-Engine).

Die strategische Zusammenarbeit von ZDF und ARD im Projekt "Streaming OS" ist auch für die Entwicklung von ZDFheute wirksam. Details zu Open Source und zur Vertragsgestaltung sind ebenfalls dem Pflichtenheft zu entnehmen.

Nach dem Zuschlag werden zeitnah in einem Kick-Off-Workshop alle technischen und konzeptionellen Fragen geklärt sowie Zeitplan, Workflows und Kommunikationsstruktur für den Entwicklungsprozess festgelegt. Danach sollen die Produkte fehler- und lückenlos innerhalb von maximal vier Monaten vom Auftragnehmer übernommen werden.

7 Abgrenzung und Ausschluss

Die oben beschriebenen Lose enthalten nicht die Entwicklung von TV-Applikationen auf CE-HTML-Basis (siehe Los 1b)